

## **Rahmenplan für die betriebliche Ausbildungsphase im Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft**

Die betriebliche Ausbildungsphase im dualen Studium an der ASW – Berufsakademie Saarland zum Bachelor of Arts Betriebswirtschaft in der Vertiefungsrichtung Logistik ist angelehnt an das Berufsbild der Kauffrau/des Kaufmanns für Spedition und Logistikdienstleistungen.

Der Ausbildungsrahmenplan skizziert das Anforderungsprofil und soll insbesondere gewährleisten, dass die betriebliche Ausbildung die Kenntnisse und Fertigkeiten eines Hochschulzugangsberechtigten berücksichtigt und eine anspruchsvolle Ausbildung durchgeführt wird.

Das ausbildende Unternehmen stellt im Rahmen der praktischen Ausbildung im Betrieb sicher, dass die Auszubildenden entsprechend ihrer erworbenen Kenntnisse eingesetzt werden. Dabei soll der betriebliche Einsatz und die Tätigkeiten nach Möglichkeit mit den Lerninhalten in den jeweiligen Studienabschnitten auf der Grundlage des gültigen Studienplans der Berufsakademie zeitlich und inhaltlich aufeinander abgestimmt werden und den besonderen Anforderungen der Ausbildung an der Berufsakademie entsprechen.

### Funktionsübergreifende Ausbildungsinhalte

- Aufgaben, Strukturen und Arbeitsabläufe der Fachabteilung sowie die Verbindung zu anderen Bereichen kennen lernen und diese Informationen bei Projekten während der Praxisphase berücksichtigen
- Fähigkeit zur Integration und Adaptation von Ausbildungsinhalten und Aufgabenstellungen in das Unternehmensumfeld aufbauen
- Arbeitsprinzipien, firmenspezifische Richtlinien sowie die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen, die für die Fachabteilung relevant sind, kennen lernen und in der Praxisphase anwenden
- Nach entsprechender Einweisung eine überschaubare Aufgabenstellung bearbeiten und dann im Tagesgeschäft mitwirken. Dabei sind noch fehlende Fachkenntnisse zu ergänzen, betriebliche Informationen zu beschaffen und die Arbeiten sorgfältig, d. h. möglichst termingerecht und fehlerfrei, durchzuführen
- Arbeitsergebnisse schriftlich / mündlich darlegen und auswerten. Dabei sind mögliche unterschiedliche Fachmeinungen zu berücksichtigen
- Zusammenarbeit innerhalb des Einsatzbereiches kennen lernen. Dabei sollen Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit im Umgang mit Vorgesetzten und Kollegen geübt werden

Funktionsbezogene Ausbildungsinhalte für den Studiengang Bachelor of Arts Betriebswirtschaft in der Vertiefungsrichtung Logistik**1. Studienjahr**

Im ersten Studienjahr werden die Grundlagen für die weiteren Studienjahre gelegt. Die Studierenden erlangen in den Theoriephasen vertiefte Kenntnisse in den übergreifenden Bereichen Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Rechnungswesen und Steuern sowie Marketing. Es empfiehlt sich im 1. Studienjahr daher in den Praxisphasen ein Einsatz in den verwandten Betriebsabteilungen. Die gewählte Vertiefungsrichtung spielt im ersten Jahr noch keine entscheidende Rolle; es erfolgt eine Unterweisung in die wichtigsten Bereiche sowohl der Handelsbetriebslehre als auch der Industriebetriebslehre.

Demnach ist in der betrieblichen Ausbildungsphase darauf zu achten, dass die Kenntnisse breit und umfassend vermittelt werden. Insbesondere ist darauf zu achten, dass die Studierenden das Unternehmen mit seiner Rechtsform, seiner Branche, seinen Produkten und Märkten und seiner Organisation kennen lernen.

Bedingt durch die gewählte Vertiefungsrichtung Logistik sollten die Studierenden außerdem alle wichtigen Informations-, Waren- und Materialflüsse im Unternehmen kennenlernen.

Des Weiteren sollten die Studierenden mit den wichtigsten „Zahlen“ des Unternehmens vertraut sein (Umsatzvolumen, Gewinn des letzten Jahres, Cashflow, Bilanzsumme u.Ä.). Diese Kenntnisse stellen die Grundlage für das erste Praxismodul dar:

**Organisation, EDV, Steuern und Versicherung**

- Grundlagen der Betriebs-, Verwaltungs- und Büroorganisation
- Einblicke in das Informationsmanagement-System
- Einblicke in das betriebliche Steuer- und Versicherungswesen

**Materialwirtschaft/Produktionswirtschaft (Beschaffung und Lager)**

- Einkauf
- Materialannahme, -prüfung und -abgabe
- Lager/Logistik

**Marketing und Vertrieb**

- Marktforschung
- Verkauf (einschl. Kundenberatung)
- Versand (einschl. Speditionswesen)
- Grundlagen der Preis-, Produkt-, Distributions- und Kommunikationspolitik

**Rechnungswesen und Steuern**

- Buchführung
- Bilanzierung/Jahresabschlussvorbereitung und -erstellung
- Steuern (Ertragsteuern, Umsatzsteuer)

**1. Ausbildungs- und Studienjahr mit insgesamt 31 Wochen Praxismodul**

## **2. Studienjahr**

In den Theoriephasen des zweiten Studienjahres erlangen die Studierenden, basierend auf den im ersten Studienjahr erworbenen Grundlagenkenntnissen, vertiefte Kenntnisse im Internen Rechnungswesen (Kosten- und Leistungsrechnung, Investition und Finanzierung). Des Weiteren werden die Studierenden intensiv in die Bereiche des Personalmanagements inkl. Arbeitsrecht sowie die sonstigen Rechtsgebiete (Handels- und Gesellschaftsrecht, Europarecht) eingewiesen. Abgerundet werden die Theoriephasen durch den Erwerb von grundlegenden Kenntnissen aus den Bereichen der VWL sowie der Datenverarbeitung. Es empfiehlt sich im 2. Studienjahr daher in den Praxisphasen ein Einsatz in den verwandten Betriebsabteilungen.

Im 2. Studienjahr gewinnt die gewählte Vertiefungsrichtung erheblich an Bedeutung. In der Vertiefungsrichtung Logistik liegt der Schwerpunkt des theoretischen Unterrichts in den Bereichen Beschaffung und Produktion. Mithin sollten die Studierenden verstärkt in diesen Abteilungen eingesetzt werden bzw. mit Fragestellungen aus diesen Bereichen konfrontiert werden.

Insbesondere ist im 2. Studienjahr ein Augenmerk darauf zu richten, dass die Studierenden ein Projekt selbstständig bearbeiten, dessen Ergebnisse sie zum Abschluss des Praxismoduls in Form einer Posterpräsentation darstellen können. Dieses Projekt kann u.a. aus folgenden Bereichen stammen:

### **Materialwirtschaft/Produktionswirtschaft (Beschaffung und Lager)**

- Einkauf
- Materialannahme, -prüfung und -ausgabe
- Lager/Logistik

### **Marketing und Vertrieb**

- Marktforschung
- Verkauf (einschl. Kundenberatung)
- Versand (einschl. Speditionswesen)
- Grundlagen der Preis-, Produkt-, Distributions- und Kommunikationspolitik

### **Rechnungswesen**

- Buchführung
- Bilanzierung/Jahresabschlussvorbereitung und -erstellung
- Steuern (Ertragsteuern, Umsatzsteuer)
- Kosten- und Leistungsrechnung (einschl. Kalkulation)
- Investitionsrechnung
- Finanzierung, Kreditwesen, Zahlungsverkehr
- Betriebliche Statistik

### **Organisation, EDV**

- EDV-Management

### **Personalwirtschaft**

- Personal- und Sozialwesen
- Arbeitsrecht, Sozialrecht, Arbeitsschutz und Unfallverhütung
- Lohn- bzw. Gehaltsabrechnung
- Personalplanung und -beschaffung
- Personalführung und -förderung
- Stellen- und Arbeitsbewertung
- Anreizsysteme

### **Funktionsbereiche in der gewählten Vertiefungsrichtung**

- z.B. Produktionswirtschaft

## **2. Ausbildungs- und Studienjahr mit insgesamt 31 Wochen Praxismodul**

### **3. Studienjahr**

Die in den Theoriephasen des dritten Studienjahres vermittelten Kenntnisse sind überwiegend dem dispositiven Bereich zuzuordnen (Controlling, Unternehmensführung, Internationale Bilanzierung). Im dritten Studienjahr erfolgt zudem eine weitere, intensive Vertiefung im jeweils gewählten Schwerpunktfach. Es empfiehlt sich für die praktische Ausbildung folglich ein Einsatz in verwandten Unternehmensabteilungen wie Lagerlogistik, Transport, Logistik-Controlling.

Insbesondere ist auch im dritten Studienjahr ein Augenmerk darauf zu richten, dass die Studierenden ein Projekt selbstständig bearbeiten, dessen Ergebnisse sie zum Abschluss des Praxismoduls in Form einer Präsentation darstellen können. Zudem liegt in der betrieblichen Ausbildung auch ein Fokus auf dem Finden einer betrieblichen Fragestellung, die sich vom wissenschaftlichen Anspruch her auch als Thema einer Bachelorarbeit eignet.

Mögliche Themenbereiche hierfür entstammen den im Folgenden genannten Bereichen:

#### **Materialwirtschaft (Beschaffung und Lager)**

- Einkaufspolitik
- Lageroptimierung

#### **Marketing und Vertrieb**

- Marktforschung und Absatzplanung
- Preispolitik
- Verkauf
- Produktpolitik
- Kommunikationspolitik
- Distributionspolitik

#### **Rechnungswesen/ Controlling**

- Erstellung von Kennzahlensystemen
- Unternehmenssteuerung
- Konzernsteuerung

#### **Personalwirtschaft**

- Personalplanung und -beschaffung
- Personalführung und -förderung
- Stellen- und Arbeitsbewertung
- Anreizsysteme

#### **Unternehmensplanung, -organisation und EDV**

- Infrastrukturoptimierung
- Prozessoptimierung

#### **Produktionswirtschaft**

- Produktionsplanung
- Arbeitsvorbereitung und Produktionssteuerung
- Produktionsprogrammplanung

#### **Transport und Logistik**

- Transportoptimierung

#### **Finanzwesen**

- Investitionsbewertungen
- Unternehmens(bereichs)bewertungen

### **3. Ausbildungs- und Studienjahr mit insgesamt 31 Wochen Praxismodul**